

FÜR SIE IN DEN STADTRAT

Ihre Stimme für unseren Bürgermeisterkandidaten

Bernhard Simmelbauer - ÖDP/PU

ÖDP-Listenkreuz nicht vergessen!

- 01 Bernhard Simmelbauer
- 02 Simone Privo
- 03 Dr. Matthias Raps
- 04 Johann Vetter (PU)
- 05 Reinhold Weiss (PU)
- 06 Sabine Zwicklbauer
- 07 Hubert Birkl
- 08 Johann Freundshuber (PU)
- 09 Christina Winklhofer (PU)
- 10 Christine Dachsberger-Bauer
- 11 Horst Ott (PU)
- 12 Adelgunde Roth (PU)
- 13 Nicole Gratius-Trautner
- 14 Josef Gründl (PU)
- 15 Martial Latevi (PU)
- 16 Susanne Zellner (PU)
- 17 Gudrun Bauer (PU)
- 18 Margarethe Heinrich (PU)
- 19 Birgit Freudenstein (PU)
- 20 Hermann Dollinger
- 21 Johannes Raps (PU)
- 22 Jessica Volk (PU)
- 23 Florian Kölbl (PU)
- 24 Ursula Schultes

Das Listenkreuz entscheidet!

Sie haben bei dieser Wahl für den **Stadtrat** Pocking 24 Stimmen. Sie können einem einzelnen Kandidaten bis zu drei Stimmen geben. Bitte machen Sie auf jeden Fall ganz oben auf dem Stimmzettel das Listenkreuz bei der ÖDP / PU.

So verschenken Sie keine Stimme.

Unsere Kandidaten
im Überblick

FÜR SIE IN DEN KREISTAG



- PLATZ 1**
Agnes Becker
Landratskandidatin
- PLATZ 11**
Bernhard Simmelbauer
- PLATZ 24**
Simone Privo
- PLATZ 61**
Franz Sebele
- PLATZ 62**
Dr. Matthias Raps

Bei der **Kreistagswahl** haben Sie 70 Stimmen. Sie können einzelnen Personen maximal 3 Stimmen geben.

Schreiben Sie dazu die Zahl 1, 2 oder 3 in das Kästchen vor dem entsprechenden Namen.

Vergessen Sie nicht das Listenkreuz in der Kopfzeile!

ÖDP Erfolge

„Bayerns wirksamste
Oppositionspartei“ (FAZ)

2014
Die ÖDP zieht in das
Europaparlament ein

1998
per Volksbegehren
Senat abgeschafft
(Ersparnis für den
Staatshaushalt jährlich
rund 10 Millionen Euro)

1998
per Volksbegehren
Landtag und Regie-
rung verkleinert

2006
Geheimpolitik in
kommunalen
GmbHs abgeschafft

2008
Bücher Geld
gekippt,
Bildung
für alle gestärkt

2009
Genmais-Anbau gestoppt

2010
Konsistenten
Nichtraucherschutz
per Volksbegehren
durchgesetzt

2015
Bürgerbegehren
gegen Flugplatz-
Neubau im Landkreis
Coburg
erfolgreich
(Ersparnis für Steuer-
zahler 80 Mio. EUR)

2017
Sieg beim Bürgerent-
scheid zur Abschal-
tung des Kohlekraftwerks
München

2019
Volksbegehren
„Rettet die Bienen“
gewonnen und
mehr Artenschutz
durchgesetzt

2023
Münchener Grünflächen
mit Bürgerbegehren
vor Bebauung gerettet

2023
Staatsregierung will Grund-
wasserschutz aufweichen
ÖDP erzwingt Rückzieher
mit Volksbegehren-Andro-
hung

2025
Petition an den Landtag:
Krankenhausversorgung
sicherstellen – Bayern
muss Verantwortung über-
nehmen

Ökologisch. Direkt.

Briefwahl zur Kommunalwahl

Nutzen Sie die Briefwahl um bequem von Zuhause aus für eine bessere Zukunft zu stimmen. Sie gibt Ihnen Zeit, in Ruhe zu entscheiden und Ihre Stimmen optimal zu verteilen.

Wir vom Stadtverband Pocking danken für Ihre Stimmen!

www.oedp-pocking.de

[@oedp.in.pocking](https://www.facebook.com/oedp.in.pocking)

[@oedp.pocking](https://www.instagram.com/oedp.pocking)

ÖDP-Stadtverband Pocking | Gewerbering 9 | 94060 Pocking



An Haushalte mit Tagespost

VIA SdP Simone Privo, Gewerbering 9, 94060 Pocking



Bernhard Simmelbauer

Bürgermeisterkandidat



Platz 1 - Bernhard Simmelbauer

Dipl. Ing. (FH) Maschinenbau/Fahrzeugtechnik, Betriebswirt
Dozent HWK Passau, Fraktionssprecher
Stadtrat, 1. Vorstand SV Pocking



Bernhard Simmelbauer
Dipl. Ing. (FH), Fraktionssprecher,
1. Vorstand SV Pocking



Simone Privo
Dipl. Ing. (FH), Innenarchitektur
Geschäftsfrau, Stadträtin, Pocking Aktiv



Dr. Matthias Raps
Chemiker



Johann Vetter
staatl. gepr. Maschinenbau-
techniker, Sprecher der PU



Reinhold Weiß
Dreher und Programmierer
Fitnessclub Pocking
Gartenbauverein Pocking



Sabine Zwicklbauer
Fachwirtin f. Erziehungswesen
Kindergartenleitung

JJ Liebe Pockingerinnen und Pockinger,
Pocking ist eine aufstrebende Stadt mitten
im wunderschönen Bäderdreieck!

Die gute Anbindung an die Autobahn und die Nähe
zu unseren österreichischen Nachbarn machen
unsere Stadt nicht nur für Investoren, sondern auch
für Ruheständler so attraktiv.

Deshalb liegt mir am Herzen, die Zeichen der Zeit
richtig zu erkennen und gemeinsam mit Ihnen die
Weichen für die Zukunft zu stellen – **konsequent und
mit voller Energie!**
Themen wie die Belebung unserer Innenstadt,
bezahlbare Bauplätze speziell für Pockinger Familien,
günstige Wohnungen, gute Schulen, Kindergärten
und Kitas, moderne Sportstätten, starke Feuerwehren,
sichere Straßen und Radwege sowie vielfältige
Einkaufsmöglichkeiten sind mir besonders wichtig.
Sie stärken unser Zusammenleben und machen
Pocking lebenswert für alle Bürger.

Mein Motto: „Gestalten statt nur Verwalten!“

Mehr Mitspracherecht für alle Bürger und absolute
Transparenz – das ist für mich das Salz in der Suppe
einer guten Politik!

Pocking ist meine Heimat – und das aus tiefstem
Herzen. Hier bin ich aufgewachsen, zur Schule
gegangen, habe 10 Jahre als Ministrant in der Kirche
gedient und meine gesamte Jugend verbracht. Meine
Eltern und Großeltern sind echte Pockinger durch und
durch. Diese Stadt liegt mir im Blut.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich am 8. März
2026 Ihr Vertrauen und Ihre Stimme bekommen
darf – für ein noch besseres Pocking, das wir
gemeinsam gestalten.

Herzliche Grüße
Ihr Bürgermeisterkandidat,

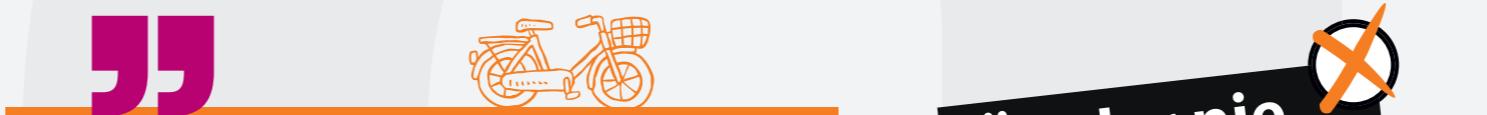
Bernhard Simmelbauer



7 **Hubert Birkl**
Maurer
8 **Johann Freundshuber**
Rentner, Holzhandwerker
9 **Christina Winklhofer**
Büroangestellte
2. Vorstand smilingdogs,
Mitglied FFW Indling,
Kleintierzuchtverband
10 **Christine Dachsberger-Bauer**
Gartenbau, Dipl. Ing. (FH)



11 **Horst Ott**
Selbstständiger
Veranstaltungsmanager
12 **Adelgunde Roth**
Rentnerin
Betreuerin OGB/GS Pocking
13 **Nicole Gratius-Trautner**
Selbstständige Physiotherapeutin
14 **Josef Gründl**
Rentner, Hobbywirt



Platz 3 - Dr. Matthias Raps



15 **Martial Latevi**
Student Umweltingenieurswesen
Kellner
16 **Susanne Zellner**
selbstständige Floristin
Fitness Club Pocking, Pocking Aktiv



17 **Gudrun Bauer**
Kinderpflegerin
18 **Margarethe Heinrich**
Serviceberaterin im Autohaus
19 **Birgit Freudenstein**
Heilerziehungspflegerin
20 **Hermann Dollinger**
Rentner



Platz 2 - Simone Privo

Simone Privo

JJ Liebe Pockingerinnen und Pockinger,
Pocking ist eine aufstrebende Stadt mitten
im wunderschönen Bäderdreieck!

Die gute Anbindung an die Autobahn und die Nähe
zu unseren österreichischen Nachbarn machen
unsere Stadt nicht nur für Investoren, sondern auch
für Ruheständler so attraktiv.

Deshalb liegt mir am Herzen, die Zeichen der Zeit
richtig zu erkennen und gemeinsam mit Ihnen die
Weichen für die Zukunft zu stellen – **konsequent und
mit voller Energie!**
Themen wie die Belebung unserer Innenstadt,
bezahlbare Bauplätze speziell für Pockinger Familien,
günstige Wohnungen, gute Schulen, Kindergärten
und Kitas, moderne Sportstätten, starke Feuerwehren,
sichere Straßen und Radwege sowie vielfältige
Einkaufsmöglichkeiten sind mir besonders wichtig.
Sie stärken unser Zusammenleben und machen
Pocking lebenswert für alle Bürger.

Mein Motto: „Gestalten statt nur Verwalten!“

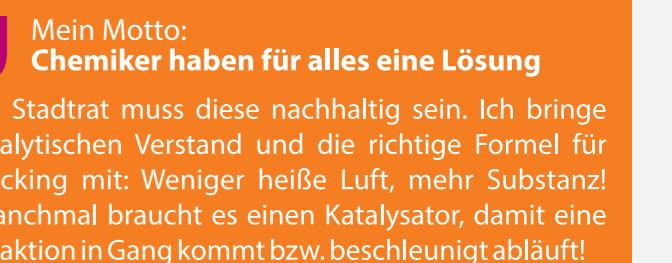
Mehr Mitspracherecht für alle Bürger und absolute
Transparenz – das ist für mich das Salz in der Suppe
einer guten Politik!

Pocking ist meine Heimat – und das aus tiefstem
Herzen. Hier bin ich aufgewachsen, zur Schule
gegangen, habe 10 Jahre als Ministrant in der Kirche
gedient und meine gesamte Jugend verbracht. Meine
Eltern und Großeltern sind echte Pockinger durch und
durch. Diese Stadt liegt mir im Blut.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich am 8. März
2026 Ihr Vertrauen und Ihre Stimme bekommen
darf – für ein noch besseres Pocking, das wir
gemeinsam gestalten.

Herzliche Grüße
Ihr Bürgermeisterkandidat,

Simone Privo



JJ Mein Motto:
Chemiker haben für alles eine Lösung

Im Stadtrat muss diese nachhaltig sein. Ich bringe
analytischen Verstand und die richtige Formel für
Pocking mit: Weniger heiße Luft, mehr Substanz!
Manchmal braucht es einen Katalysator, damit eine
Reaktion in Gang kommt bzw. beschleunigt abläuft!

In der Politik ist das die ÖDP.

Wir warten nicht ab, wir handeln und packen es an!
Umweltschutz beginnt bei jedem Einzelnen und die
Stadt Pocking sollte hier mit gutem Beispiel
vorangehen! Die **komunale Wärmeplanung muß
frei sein von den Interessen der großen Energie-
konzerne**. Die Geothermie darf nicht außen
vorgelassen werden, denn warum sollten
wir das heiße Wasser, auf dem wir buchstäblich
sitzen, nicht zu Heizzwecken nutzen?
"Wiederverwenden anstatt wegwerfen" war einer
meiner Slogans "2020" - hier hat sich viel getan.

Bestes Beispiel ist die "Selbstwerkstatt.org" z.B. in
der Passauer Straße 22 - aber da geht noch was, da
ist noch Luft nach oben: die "Austauschbox" am
Wertstoffhof, in die man Dinge legt, die man nicht
mehr braucht und mitnehmen kann, was einem
gefährlich, vermisst ich noch...

Dr. Matthias Raps

